

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2012 und 2013****Stiftung Wohnliche Stadt**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	93	Zentrale Finanzen
Produktbereich:	93.01	Zentrale Finanzen
Produktgruppe:	93.01.03	Steuerähnliche Abgaben

Der Anschlag bei den investiven Ausgaben wird für das Jahr 2012 um 1 000 T€ erhöht.

Der Anschlag bei den investiven Ausgaben wird für das Jahr 2013 um 1 000 T€ erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	09	Finanzen
Kapitel:	0995	Allgemeines
Titel (neu):	893 11-8	Zuschuss an die Stiftung Wohnliche Stadt für Projektförderung

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2012 von 1 000 000 € eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2013 von 1 000 000 € eingestellt.

Erläuterung

Durch die massiv zurückgehenden Spielbankeinnahmen steht der Stiftung nur noch ein Bruchteil der Einnahmen früherer Jahre zur Verfügung. Gleichzeitig ist mit deutlichen Einnahmesteigerungen aus dem Automaten-Glücksspiel zu rechnen. Ein Teil dieser Mittel soll an die Stiftung Wohnliche Stadt ausgeschüttet werden.

Die Gegenfinanzierung soll über die Erhöhung des Anschlags „Gewinne aus Beteiligungen an Hafenbetrieben“ erfolgen.

Klaus-Rainer Rupp,
Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE